

ta Biographien

KRÜGER, Ernst. Magdeburg. Werkmeister im VEB Karl-Marx-Werk, Magdeburg.

FDGB-Fraktion. Mitglied des Ausschusses für Arbeit und Sozialpolitik.

Geboren am 3. 11. 1907 in Aken (Elbe) als Sohn eines Schiffers. Volksschule in Aken. 1922—1925 Schlosserlehre. 1922—1926 Sozialistische Arbeiterjugend, 1926 Verkehrsbund. 1926—1934 Metallarbeiterverband. 1926—1937 Heizer und Maschinist auf einem Elbdampfer. Seit 1937 im jetzigen Karl-Marx-Werk in Magdeburg als Schlosser, seit 1948 als Werkmeister tätig. 1945 SPD und FDGB; 1946 SED, seit 1953 Leitungsmitglied einer Grundorganisation in seinem Betrieb. Seit 1954 Mitglied der Volkskammer (seit 1957 Mitglied des Ausschusses für Arbeit und Sozialpolitik). 1956—1957 Besuch der Bezirksparteischule der SED in Ballenstedt.

1952, 1955 und 1956 „Aktivist des Fünfjahresplanes“, 1953 „Verdienter Aktivist“.

KRÜGER, Margot. Potsdam. Sekretär für Kunst und Literatur im Bezirkssekretariat der Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft, Potsdam.

NDPD-Fraktion. Mitglied des Ausschusses für Kultur.

Geboren am 10. 5. 1914 in Berlin als Tochter eines Angestellten. Volksschule in Angermünde, Lyzeum und Oberlyzeum in Berlin. 1947 KB. 1947—1951 als Angestellte in Angermünde tätig. 1949 DFD und Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft, 1950 NDPD. 1950—1951 Mitglied des Kreistages Angermünde. Seit 1952 Mitglied der Bezirksleitung Potsdam des KB. Seit 1953 Mitglied des Bezirksvorstandes Potsdam und seit 1957 des Sekretariats des Bezirksvorstandes Potsdam der Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft. Seit 1958 Mitglied des Bezirksvorstandes Potsdam des DFD.

1954 Ehrenzeichen für Deutsch-Sowjetische Freundschaft, 1957 Clara-Zetkin-Medaille.

KURELLA, Alfred. Prof. Berlin. Kandidat des Politbüros des ZK der SED.

SED-Fraktion. Mitglied des Ausschusses für Kultur.

Geboren am 2. 5. 1895 in Brieg als Sohn eines Arztes. Gymnasium in Breslau, Ahrweiler und Bonn. Kriegsdienst im ersten Weltkrieg. 1918 Vorsitzender des Kommunistischen Jugendverbandes Deutschlands in München und Teilnahme an revolutionären Aktionen in München; 1919 Untersuchungshaft in Wien,